

# Werner-von-Siemens-Mittelschule - Traunreut -

Pestalozzistraße 12  
info@mstraunreut.de

83301 Traunreut  
www.mstraunreut.de

Tel. +49 8669 38888  
Fax +49 8669 12511



## Hausordnung 2015 (Kurzfassung)

### Allgemeine Regeln im Gebäude

- Einlass ist für alle Schüler um 7.45 Uhr am Haupteingang.
- Pünktlichkeit beginnt spätestens um 7.55 Uhr im Klassenzimmer!
- Im Schulhaus sind Kopfbedeckungen - Caps, Käppis, Kapuzen - und Kopfhörer abzunehmen.
- Jacken, Sportsachen werden an / in die Garderoben gehängt bzw. gestellt.
- Sportschuhe und Sportbekleidung werden nach dem Unterricht zu Hause gelüftet bzw. gewaschen.
- Das Tragen von Hausschuhen wird von der Schulleitung angeordnet.
- Wertgegenstände wie Geldbeutel oder elektronische Geräte (Handy, MP3,...) haben in der Schule/ Garderobe nichts zu suchen! Die Schule übernimmt keine Haftung!!  
Eingeschaltete Handys werden von den Lehrkräften eingezogen und NUR PERSÖNLICH und ausschließlich an die Erziehungsberechtigten wieder ausgegeben!
- Schüler ziehen sich leise aus / um, vor allem dann, wenn noch anderer Unterricht stattfindet!
- Gänge zur Toilette sind auf die Pausen zu beschränken!
- Jede Klasse ist dazu angehalten den Boden sowie Tische und Stühle sauber zu halten!  
Gegebenenfalls muss vor Unterrichtsende gekehrt bzw. gewischt werden.

### Regeln für das Schulgelände

- Auf dem gesamten Schulgelände herrscht Kaugummiverbot!
- Das Mitführen sowohl „echter“ Tabakwaren als auch jeglicher „unechter“, wie Kaugummi - oder E-Zigaretten, ist nicht erlaubt! Bei Verstoß werden diese Gegenstände eingezogen.
- In der großen Pause ist der Aufenthalt im Gebäude ist nur erlaubt bei Hauspause,
  - für die Zeit des Einkaufens am Kiosk. (! Anstellen, nicht drängeln!)
- in begründeten Sonderfällen (z.B. Verletzung; Erlaubnis durch Lehrer).
- Schüler, deren Klassenzimmer im Hauptgebäude liegt, müssen in den großen Pausenhof gehen.
- Schüler, deren Klassenzimmer im Nebengebäude liegt, müssen in den kleinen Pausenhof gehen.
- Der Verbindungsgang zwischen Hauptgebäude und Nebengebäude ist KEIN Aufenthaltsort!
- Flächen, die auf dem großen Schulhof von Schülern nicht betreten werden dürfen, sind:
  - Geteerte Fläche direkt vor dem Ausgang zum Hof
  - Der Bereich zwischen der Gartenhütte und den Fahrrädern (Schulteich!)
  - Der Bereich unter den Büschen hinter der Turnhalle
- Am Ende der großen Pause wird der Pausenhof von Schülern laut Plan von Müll gesäubert.
- Papiermüll darf nur im Papierbehälter landen!

### Für ein gutes Miteinander

- Wir grüßen uns gegenseitig. Das tun wir deutlich und schauen uns dabei an!
- Wir gehen freundlich und respektvoll miteinander um! (auch in den Pausen !!!)
- Wir nehmen Rücksicht aufeinander und tolerieren andere!
- Wir beschimpfen, beleidigen und provozieren niemanden, - so vermeiden wir Streitereien!
- Wir lösen Konflikte ohne Gewalt! - In „schwierigen“ Fällen helfen die Streitschlichter gerne!

**Anweisungen von allen Lehrern - egal von welchen - sind umgehend zu befolgen!**



## Hausordnung 2015 (ausführlich)

### Warum Regeln?

Regeln sind dort wichtig, wo sich viele verschiedene Menschen zu einem bestimmten Zweck an einem bestimmten Platz aufhalten.

Sie erleichtern den Menschen den Umgang mit Sachen, aber auch untereinander.

Sie sind ein wichtiges Mittel zur Orientierung, vermitteln Sicherheit, weil man weiß was von einem erwartet wird, und helfen Streit zu vermeiden.

Wenn sich alle Beteiligten an geltende Regeln halten,  
so trägt das wesentlich zu einem geordneten und ruhigen Miteinander bei.

Regelverstöße stören dieses Gleichgewicht und müssen daher angemessene Konsequenzen nach sich ziehen. Ein gutes Beispiel außerhalb der Schule ist hierfür der Straßenverkehr!

### Allgemeine Regeln im Gebäude

- Einlass ist für alle Schüler um 7.45 Uhr am Haupteingang.
- Pünktlichkeit beginnt spätestens um 7.55 Uhr im Klassenzimmer!
- Im Schulhaus sind Kopfbedeckungen - Caps, Käppis, Kapuzen - und Kopfhörer abzunehmen.
- Jacken, Sportsachen u. ä. werden ebenso wie die Straßenschuhe in die Garderobenschränke gehängt bzw. gestellt. Sportschuhe und Sportbekleidung werden nach dem Unterricht zu Hause gelüftet bzw. gewaschen.
- Wann Hausschuhe zu tragen sind, richtet sich nach den jahreszeitlichen Wetterverhältnissen und wird von der Schulleitung angeordnet.
- Wertgegenstände wie Geldbeutel oder elektronische Geräte (Handy, MP3,...) haben in der Schule/ Garderobe nichts zu suchen! Die Schule übernimmt keine Haftung!!
- Schüler, die sich nicht zu den Pausen oder um 13.00 Uhr umziehen müssen, nehmen dabei besondere Rücksicht auf Klassen, die noch Unterricht haben und sind leise.
- Um dem Reinigungspersonal die Arbeit zu erleichtern, ist jede Klasse dazu angehalten den Boden sowie Tische und Stühle sauber zu halten! Gegebenenfalls muss vor Unterrichtsende gekehrt bzw. gewischt werden.

### Regeln für das Schulgelände

- Im Sinne des Jugendschutzes sowie einer effektiven Suchtprävention ist das Mitführen sowohl „echter“ Tabakwaren (erlaubt erst ab 18 Jahren!) als auch jegliche „unechter“ wie Kaugummi - oder E-Zigaretten nicht erlaubt! Bei Verstoß werden diese Gegenstände eingezogen.  
Das Jugendschutzgesetz soll Jugendliche schützen, in diesem Fall deren Gesundheit. Gerade, WEIL sich außerhalb der Schule viele Minderjährige oft gar nichts mehr dabei denken, wenn sie mit brennender Zigarette in der Öffentlichkeit umherziehen, MUSS die Schule dafür stehen, dass alles, was Jugendliche auf die Idee bringen könnte, dass Rauchen cool und normal wäre, konsequent zu unterbinden.  
Dazu gehört auch ein Verbot von Zigarettenimitationen, da es für alle anderen so aussehen soll, man würde echt rauchen.

# Werner-von-Siemens-Mittelschule - Traunreut -



Pestalozzistraße 12  
info@mstraunreut.de

83301 Traunreut  
www.mstraunreut.de

Tel. +49 8669 38888  
Fax +49 8669 12511

- Auf dem gesamten Schulgelände herrscht Kaugummiverbot!  
Anderenfalls finden sich bei Verstoß genügend Möglichkeiten für Sauberkeit zu sorgen.
- Während der großen Pause ist der Aufenthalt im Gebäude nur erlaubt:
  - wenn Hauspause angeordnet ist.
  - für die Zeit des Einkaufens am Kiosk. (! Anstellen, nicht drängeln!)
  - in begründeten Sonderfällen (z.B. Verletzung; Erlaubnis durch Lehrer)
- Schüler, deren Klassenzimmer im Hauptgebäude liegt, müssen in den großen Pausenhof gehen.
- Schüler, deren Klassenzimmer im Nebengebäude liegt, gehen in den kleinen Pausenhof.
- Der Verbindungsgang zwischen Hauptgebäude und Nebengebäude ist KEIN Aufenthaltsort!
- Flächen, die auf dem großen Schulhof von Schülern nicht betreten werden dürfen, sind:
  - Sperrfläche (gestreift) vor dem Ausgang zum Hof
  - Der Bereich zwischen der Gartenhütte und den Fahrrädern (Schulteich!)
  - Der Bereich unter den Büschen hinter der Turnhalle
- Am Ende der großen Pause wird der Pausenhof von Schülern der zuständigen Klasse (laut Plan) von Müll gesäubert. Greifzangen dafür befinden sich in den Holzbehältern seitlich am Kiosk.
- Papiermüll darf nur von den dazu bestimmten Schülern zum Container gebracht werden. Dabei ist genau darauf zu achten, dass auch wirklich nur Papier im Behälter landet!

## Für ein gutes Miteinander

- Wir grüßen uns gegenseitig. Das tun wir deutlich und schauen uns dabei an!
- Wir gehen freundlich und respektvoll miteinander um! (auch in den Pausen !!!)  
Jeder hat einmal einen „schlechten Tag“, doch das gibt ihm /ihr noch lange nicht das Recht seinen Ärger oder seine Laune an Mitschülern oder gar an Lehrern auszulassen, indem er/ sie z.B. stört, herumschreit oder sie mit Worten oder den Fäusten verletzt.
- Wir nehmen Rücksicht aufeinander und tolerieren andere! Niemand soll ausgegrenzt werden, weil er „anders“ ist!  
Übe das in der Schule schon ein, denn später musst du vielleicht auch mit solchen Menschen gut zusammen arbeiten können, die du nicht magst oder deren Anderssein dir nicht gefällt.
- Wir beschimpfen, beleidigen und provozieren niemanden, - so vermeiden wir Streitereien!  
Sollte es dennoch zu einem heftigen Streit gekommen sein und sich die „Streithähne“ nicht von selbst wieder vertragen, dann ist ein Besuch bei unseren Streitschlichtern dringend zu empfehlen!
- Wir lösen Konflikte ohne Gewalt! - In „schwierigen“ Fällen helfen die Streitschlichter gerne!  
„Wer mit den Fäusten spricht, versteht sich nicht auf andere Weise auszudrücken!“, heißt es oft.  
Übe einen gewaltfreien Umgang mit deinen Mitmenschen ein, denn später wird aus einer anfänglichen Rauferei „aus Spaß“ schnell einmal Körperverletzung!!! -  
Und das kann gerade mit Blick auf eine Bewerbung um eine Lehrstelle sehr unangenehme Folgen haben, die man im ersten Moment gar nicht bedenkt.
- Anweisungen von allen Lehrern - egal von welchen - sind umgehend zu befolgen!

Denke daran: Lehrer sind deine Vorgesetzten in der Schule!